

# Pressemitteilung

## Die Ozon-Saison beginnt...

**Wiesbaden, 18.06.2013** - Endlich ist der Sommer da... doch intensive Sonneneinstrahlung und hohe Temperaturen führen auch zu höheren Ozonwerten. Die erste Hitzeperiode dieses Jahres macht sich dementsprechend auch in dieser Hinsicht bemerkbar. Die höchsten Messwerte lagen gestern noch bei ca.  $160 \mu\text{g}/\text{m}^3$  im Stundenmittel. Bei weiter ansteigenden Temperaturen ist nicht auszuschließen, dass in den nächsten Tagen in manchen Regionen auch die Informationsschwelle von  $180 \mu\text{g}/\text{m}^3$  überschritten wird.

Durch die angekündigte Gewitterneigung ist allerdings mit einer Entspannung der Situation zu rechnen. Regen und erhöhte Windgeschwindigkeiten lassen die Ozonkonzentrationen zurückgehen, zumindest in den betroffenen Gebieten. Der Wetterprognose folgend sollten die Hitzeperiode und damit auch das Risiko erhöhter Ozonkonzentrationen zum Ende der Woche hin deutlich abklingen.

Ozon kann bei höheren Konzentrationen zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen der Atemwege führen. Daher wird bei Konzentrationen von mehr als  $180 \mu\text{g}/\text{m}^3$  empfohlen, Anstrengungen im Freien zu vermeiden und sportliche Aktivitäten zu reduzieren oder eher in den Morgen zu verlegen.

Informationen zu den stündlich aktualisierten Ozonwerten in Hessen gibt es auf der Webseite des HLUG unter <http://www.hlug.de>.